

**Zur Weiterleitung an staatliche Institutionen bestimmte persönliche Mitteilung
wegen einer Einschränkung der persönlichen Lebensqualität im Zusammenhang mit
dem Betrieb der Deponie der Firma AMAND Umwelttechnik Grumbach GmbH**

Zu Händen des Vertreters der Bürgerinitiative (den zutreffenden Namen unterstreichen)

H. Schmidt, H.Klein, H. Schober Stadt Wilsdruff mit den Ortsteilen Grumbach, Birkenhain,
Herzogswalde, Helbigsdorf, Limbach, Kaufbach
Herr Rechenberger, Herr Kindler Braunsdorf, Oberhermsdorf, Kesselsdorf, Kleinopitz
Herr Kaiser; Herr Heinze Tharandt, Kurort Hartha, Pohrsdorf, Fördergersdorf, Großopitz

1. Vorname und Name sowie Anschrift der Beschwerdeführerin/des Beschwerdeführers

2. Evtl. weitere Zeugin bzw. weiterer Zeuge der Wahrnehmung (Vorname und Name sowie Anschrift)

3. Tagesangaben (Wochentag, Datum, Uhrzeit oder Zeitraum der Wahrnehmung)

4. Wetterlage (z. B. Windstärkeempfinden, aus Windrichtung, °C, sonnig/wolkig/bedeckt, trocken, Niederschlagsart)

5. Genaue Beschreibung der Belästigung

(z. B. Staub und/oder Geruch, auch hervorgerufen durch LKW-Verkehr z. B. mit fehlender Abdeckung, Lärm etc.)

6. Welche konkrete Beeinträchtigung wurde durch die Belästigung hervorgerufen?

(z. B. Beeinträchtigung der Lebensqualität durch Unwohlsein, Atembeschwerden etc., Verschluss von Fenster u. Türen, ungewolltes Verlassen des Außenbereichs bzw. Verlassen des örtlichen Beeinträchtigungs-/Wahrnehmungsbereichs etc.)

7. Besteht direkter Sichtkontakt zur AMAND-Deponie in Grumbach bzw. konnten Sie wahrnehmen,

ob auf dem Deponiegelände gearbeitet wurde?

8. Haben Sie geprüft, ob ihre unmittelbare Umgebung als Verursacher der Belästigung ausscheidet?

(Hierbei ist insbesondere die vorherrschende Windrichtung zu beachten bzw. zu prüfen!)

Datum, Unterschrift